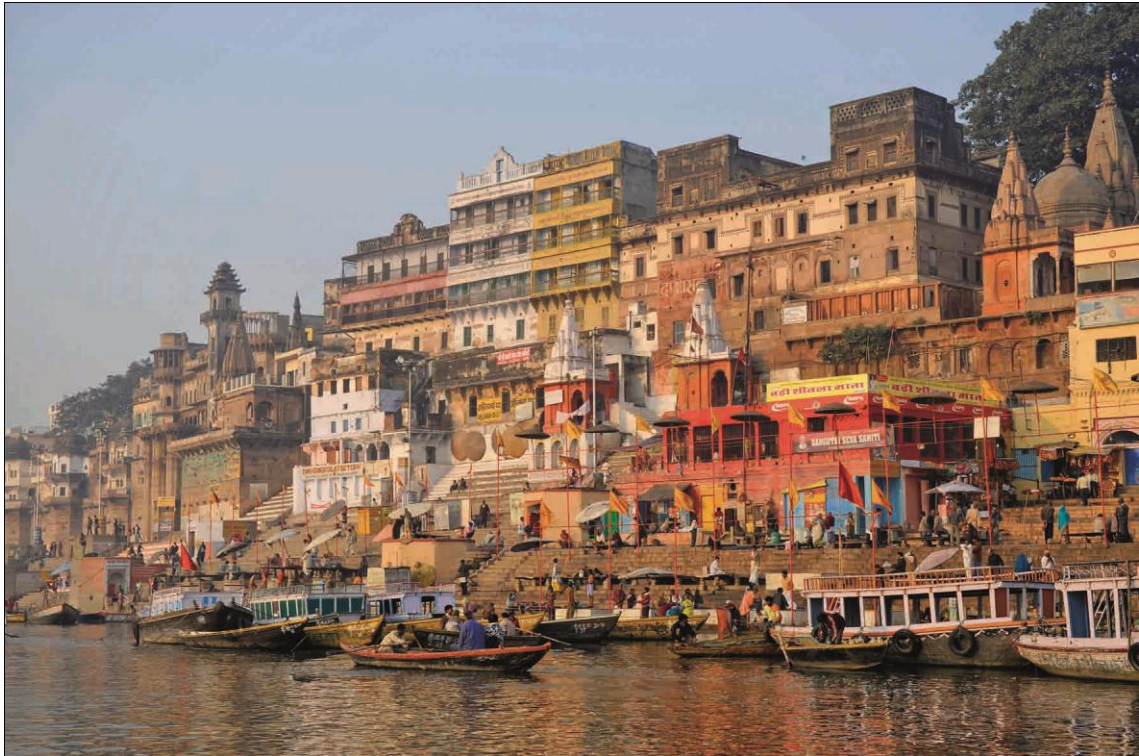


BEGEGNUNG mit INDIEN

Hindutempel, buddhistische Höhlen und Moscheen



Reisetermine (Gruppe):

11.02.12 - 24.02.12

06.10.12 – 19.10.12*

22.12.12 – 04.01.13*

(*Saisonzuschlag: CHF 670. – / EUR 550.–)

Reisepreis (Gruppe):

ab Zürich CHF 5590.– / ab Deutschland EUR 4640. –

Individualreise ab 2 Personen :

ab Zürich ab CHF 5890.– / ab Deutschland ab EUR 4890. –

INDO ORIENT TOURS

Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung sind wir überzeugt, Ihnen mehr zeigen zu können, als von einer 14-tägigen Reise zu erwarten ist. Von den schneebedeckten Bergen des Himalaya bis zum Cape Comorin am Indischen Ozean, von der Wüste Thar bis in das Delta des Ganges können wir Sie in dieser kurzen Zeit nicht führen, aber wir werden Ihnen die Vielfalt und Farbigkeit des Subkontinents an einigen kulturellen Brennpunkten zeigen. Wir werden Sie nicht von einer Sehenswürdigkeit zur anderen hetzen. Durch die sorgfältige Auswahl einiger Höhepunkte haben Sie Zeit, die auf Sie einstürmenden Eindrücke aufzunehmen. Die Begegnungen mit den Menschen werden dazu beitragen, dass Sie Indien besser verstehen und auch lieben lernen. Wir sind sicher, dass Ihre erste Begegnung mit Indien nicht die letzte sein wird. Wir beraten Sie dabei gerne.

Reisesteckbrief

Eine Einführungsreise, die Ihnen einen umfassenden Überblick und Eindruck von Indiens Kultur, Geschichte und Gegenwart vermittelt. Körperliche Anstrengungen werden nicht gefordert. Die Fahrten erfolgen mit Pkw oder Bus, je nach Teilnehmerzahl. Die Strecke Jhansi nach Agra wird mit einem modernen Shatabdi-Expresszug zurückgelegt und 4 Inlandflüge verkürzen die längeren Streckenabschnitte. Unterbringung erfolgt in Hotels der 1. Kategorie, an manchen Orten aber nur einfacher Standard möglich.

Beste Reisezeit sind Oktober bis März mit sommerlichen Tagestemperaturen und trockenem Klima. Im Dezember und Januar sind die Abende kühl, die Nächte zuweilen kalt. Von Mai bis September ist das Klima warm, teilweise feuchtheiss und es muss mit Monsunregenschauern gerechnet werden.

Reiseroute (14 Tage): Zürich / Deutschland – Delhi – Varanasi – Khajuraho – Jhansi – Agra – Fatehpur Sikri – Jaipur – Udaipur – Mumbai (Bombay) – Deutschland / Zürich
Verlängerungsprogramm (3 Tage) : Mumbai – Aurangabad – Mumbai

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Zürich/Deutschland – Delhi

Linienflug nach Delhi

(Bitte gewünschten Abflugort bei Buchung angeben).

2. Tag: Delhi

Ankunft um Mitternacht. Transfer zum Hotel.

Delhi wird gerne als Indiens ewige Hauptstadt bezeichnet. Sieben Stadtgründungen befinden sich hier. Die überragenden Baudenkmäler stammen aus den Afghanen- und Mogul-Dynastien (ca. 1200 bis 1800). 1911 wurde Delhi wieder zur Hauptstadt erhoben, nachdem die Engländer seit 1757 die Geschicke Indiens von Calcutta aus lenkten. Delhi besteht heute aus Old-Delhi mit seinen orientalischen Stadtvierteln, Moscheen und Basaren und aus New-Delhi, ab 1920 als grosszügige Gartenstadt angelegt. Sie beginnen mit der Besichtigung in Old-Delhi mit dem Roten Fort (1639), die Freitagsmoschee, Jama Masjid (1644) und erleben den Chandni Chowk mit überquellendem indischen Strassenleben.

Nachmittags Besichtigungen in New Delhi, Humayuns Grabmal aus dem Jahr 1565, zählt zu den ersten grossartigen Bauten der Mogul-Kaiser, Qutub-Minar, das 71 m hohe Minarett (11. Jh.), die Eiserne Säule, das Safdar-Jang-Grabmal (18. Jh.) und das Parlamentsviertel. Übernachtung in Delhi.

3. Tag: Flug Delhi – Varanasi

Flug am späten Vormittag von Delhi nach Varanasi, der berühmten Pilgerstadt am Ganges. Am Nachmittag Ausflug nach Sarnath, dem berühmten Gazellenhain, in dem Buddha seine erste Predigt hielt und Besichtigung des Museums mit seinen interessanten Exponaten. Rückfahrt nach Varanasi zur Übernachtung.

4. Tag: Varanasi

Noch vor Sonnenaufgang Fahrt zu den Ghats (Badetreppen), am heiligsten aller Flüsse Indiens, dem Ganges. Bootsfahrt entlang der Ghats zur Beobachtung der Gläubigen beim rituellen Bad (ca. 2 Std.). Wer im heiligen Fluss Ganges badet, wird geläutert, genießt den Segen aller Götter und erlangt die Hoffnung auf eine bessere Wiedergeburt. Sie haben vom Boot aus einen einzigartigen Blick auf das pulsierende Leben am Ufer und auf die Stadtsilhouette.

Rückfahrt zum Frühstück ins Hotel. Anschliessend Stadtbesichtigung und Einkaufsbummel durch die Basare. Übernachtung in Varanasi.

5. Tag: Flug Varanasi – Khajuraho (420 km)

Um die Mittagszeit Flug nach Khajuraho. Nachmittags Besichtigung der östlichen Tempelgruppe. Das Augenmerk ist vor allem auf den Parsvanath-Tempel gerichtet. Er ist der grösste Jain-Tempel in Khajuraho und Adinath, dem ersten Thirthankara geweiht. Die Skulpturen an den Aussenwänden sind von besonderer Schönheit, die zu den besten Steinmetzarbeiten zählen. Anschliessend Streifzug durch das Dorf, welches im 11. Jh. Residenz der Chandela-Könige war. Der Wohlstand dieser Zeit lässt sich nur noch an den 25 erhalten gebliebenen Tempeln ermessen, einst waren es 85 (950 – 1100 n.Chr.). Übernachtung in Khajuraho.

6. Tag: Khajuraho – Orcha – Agra (490 km)

Vormittags kurze Besichtigung der westlichen Tempelgruppe mit Chousath Yogini, Mahadeo, Mantangeswar, Parvati und Lakshmana-Tempel. Ohne Zweifel zählen sie zu den besten Schöpfungen indischer Tempelarchitektur und Bildhauerkunst. Die zahllosen Skulpturen, die die Tempel fast überladend schmücken, stellen eine Götter- und Menschenwelt voller Lebensfreude dar. Neben dem Götterpantheon sind es vor allem die sinnlich-lieblichen Darstellungen bezaubernder Mädchengestalten und die erotischen Darstellungen der Liebespaare.

Weiterfahrt nach Orcha und von dort weiter mit dem Shatabdi Express nach Agra. Übernachtung in Agra.

7. Tag: Agra

Heute besuchen Sie das unvergleichliche Taj Mahal, erbaut von Grossmogul Shah Jahan für seine Lieblingsfrau Mumtaz Mahal. 1630 begonnen und erst nach 22 Jahren fertiggestellt, gilt dies als eines der schönsten Bauwerke dieser Erde. Anschliessend besuchen Sie die ausgedehnte Fortanlage in Agra, 1565 unter Akbar dem Grossen errichtet. Jehangir, Shah Jahan und Aurangzeb erweiterten die riesige Anlage mit prächtigen Bauten, dem Diwan-i-Khas, dem Musaman Burji und dem Jasminurm. Ein Kleinod ist die Perlmoschee aus weissem Marmor. Nachmittags fahren Sie nach Sikandra zur Besichtigung des Grabmals Kaiser Akbar des Grossen, einer grossen Grabanlage der Mogulherrscher. Es handelt sich um einen Vorläufer des Taj Mahal (1622 - 1628). Rückfahrt zum Hotel.

8. Tag: Agra – Fatehpur Sikri – Jaipur (ca. 230 km)

Zeitige Abfahrt zunächst nach Fatehpur Sikri, der aus Wassermangel verlassenen Palaststadt Kaiser Akbars des Grossen. Sie besuchen die ausgedehnte Palastanlage, die Moschee Jama Masjid, das Grabmal des heiligen Scheich Salim Chisti. Weiterfahrt zum Vogelschutzgebiet Keoladeo bei Bharatpur, das grösste und schönste Vogelschutzgebiet Indiens, ein Dorado für

Ornithologen aus aller Welt. Möglichkeit zum Mittagessen. Weiterfahrt nach Jaipur. Übernachtung.

9. Tag: Jaipur – Amber – Jaipur

Vormittags Ausflug nach Amber, der früheren Hauptstadt des Fürstentums. Auf Elefanten reiten Sie hinauf zur alten Palastanlage (16. Jh.) mit ihren schönen Bauten und einem herrlichen Ausblick. Nachmittags Besichtigung der "Rosa Stadt" Jaipur, Hauptstadt Rajasthans (1728).

Ein Höhepunkt unserer Reise stellt der Besuch des Palasts der Winde "Hawa Mahal" dar, ergänzt durch die Besichtigung der Sternwarte und des grossen Stadtpalastes. Ein Bummel durch die Basarstrassen rundet den Rundgang ab. Jaipur ist bekannt für Schmuck und Edelsteine. Übernachtung in Jaipur.

10. Tag: Flug Jaipur – Udaipur

Frühmorgens Flug nach Udaipur. Besichtigung der Stadt des Sonnenaufgangs von Maharana Udai Singh 1567 gegründet. Sie besichtigen den Palast (1570), der hoch über dem Pichola-See aufragt und den Jagdish-Tempel (1651). Spätnachmittags lassen Sie sich zum Sonnenuntergang bei einer Bootsfahrt auf den Pichola-See entführen, wo Sie die See-Paläste, Jag Niwas (Lake Palace Hotel, ein Traumhotel aus weissem Marmor) und Jag Mandir besuchen. Übernachtung in Udaipur.

11. Tag: Udaipur

Weitere Besichtigungen in Udaipur. Übernachtung.

12. Tag: Flug Udaipur – Mumbai

Flug von Udaipur nach Mumbai und Transfer zum Hotel. Erste Besichtigungen in Mumbai. Übernachtung in Mumbai.

13. Tag: Mumbai

Der Name Mumbai leitet sich von einem Gott der Fischer „Mumbadadevi“ ab. Portugiesen, Franzosen und Holländer stritten sich um die Stadt, bis sie 1661 in den Besitz der englischen Krone kam.

Vormittags Motorbootfahrt zur Insel Elephanta zur Besichtigung der Höhlentempel, welche dem Gott Shiva geweiht sind. Nachmittags Stadtrundfahrt zum Gateway of India, dem Marine Drive, der Strandstrasse zwischen Colaba und Malabar Hill, zu den Hängenden Gärten mit schönem Blick auf die Stadt und vorbei an den Türmen des Schweigens.

Gegen Mitternacht Transfer zum Flughafen für den Rückflug nach Deutschland bzw. in die Schweiz.

14. Tag: Flug Mumbai – Zürich/Deutschland

Frühmorgens Ankunft in Deutschland/Zürich

Programm- und Flugänderungen sind nicht vorgesehen, aber möglich und vorbehalten.

Vorgesehene Hotels (Änderungen vorbehalten):

Delhi : Vasant Continental
Varanasi : Radisson
Khajuraho : Jass Radisson
Agra : Jaypee Palace
Jaipur : Narain Niwas
Udaipur : Hotel Trident
Mumbai : Trident Hilton

Verlängerungsprogramm nach Aurangabad:**14. Tag: Flug Mumbai – Aurangabad (Ellora)**

Frühmorgens Flug von Mumbai nach Aurangabad. Fahrt zu den monolithischen Felsbauten in Ellora. Die einzigartige Technologie und künstlerische Fähigkeit damaliger Mönche, aus einem über 2 km breiten Basaltfelsen 24 Klöster und Tempel in ununterbrochener Zeitfolge (600–1000 n. Chr.) zu erschaffen (UNESCO-Weltkulturerbe) ist beeindruckend. Ellora lässt das altindische Pantheon mit seiner verwirrenden Zahl von Göttern, Dämonen und Fabelwesen hier lebendig werden. Die hinduistischen, buddhistischen sowie jainistischen Höhlen demonstrieren nicht nur höchste Ausreifung der Felsbauarchitektur, sondern auch Toleranz gegenüber den Religionen, ein Merkmal des damaligen Indien. Der grösste Tempel ist Shiva geweiht. Die meisten buddhistischen Höhlen sind «Viharas» (Klöster), einige von ihnen drei Stockwerke hoch mit grossen Treppenstufen. Übernachtung im Hotel. (Taj Residency)

15. Tag: Aurangabad – Ajanta – Flug Mumbai

Fahrt zu den einzigartigen Höhlentempeln von Ajanta, seit 1983 Weltkulturerbe der UNESCO als ein Meisterstück buddhistischer Kunst (2. – 1. Jh. v. Chr.). 30 Höhlen sind hufeisenförmig in einen Felsblock gehauen. Die 24 buddhistischen Klöster und 6 Tempel überraschen mit farbenprächtigen Wandmalereien und Fresken. Anonyme Künstler stellen die Lebensgeschichte Buddhas dar und porträtieren zeitgenössisches Leben. Hier erreichte die Kunst des antiken Indien ihren Höhepunkt. Rückfahrt nach Aurangabad und Flug am Abend nach Mumbai und Weiterflug nach Deutschland/Schweiz kurz nach Mitternacht.

16. Tag: Flug Mumbai – Zürich/Deutschland

Frühmorgens Ankunft in Deutschland / Zürich

Programm- / Preis- und Hoteländerungen sind nicht vorgesehen aber möglich und vorbehalten.

Verlängerungsprogramm nach Goa (Badeferien):

Gerne offerieren wir Ihnen auch die Möglichkeit, den Abschluss Ihrer Indien-Reise mit erholsamen Badeferientagen in Goa zu geniessen. Fragen Sie bei uns an, wir erzählen Ihnen gerne mehr über unsere Goa Hotel-Tipps.

LEISTUNGEN

Inbegriffen sind:

- Linienflüge Zürich/Deutschland – Delhi – Deutschland/Zürich, Economy-Klasse
- Flughafensteuern und Taxen
- Unterkünfte im Doppelzimmer gemäss Programm
- Halbpension (bei Gruppenreisen)
- Frühstück (bei Individualreisen)
- Fahrten und Besichtigungen mit klimatisierten Deluxe-Bussen (PKW oder Minibus bei Individualreisen)
- Alle Besichtigungen und Eintritte
- Deutschsprechende Reiseleitung ab Delhi bis Mumbai (bei Gruppenreise)
- Lokaler englischsprachiger Führer (bei Individualreise)
- Versicherungsschein von INDO ORIENT TOURS GmbH/Schweizer Reisegarantie

Nicht inbegriffen:

- Getränke, Trinkgelder sowie persönliche Ausgaben
- Visumgebühren Indien (Stand Nov. 2011: CHF 80.– plus Bearbeitungsgebühr CHF 30.65, in Deutschland: EUR 63.78)
- Annullierungskostenversicherung sowie persönliche Versicherungen.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
ab 2 Personen als Individualreise möglich

Einzelzimmerzuschlag: CHF 1470 .—
EUR 1220.—

Verlängerungsprogramm (auf Anfrage)

***Zuschlag Weihnachten/Neujahr bei Individualreisen: auf Anfrage**

Reisanmeldung an den Veranstalter:

INDO ORIENT TOURS GmbH
Weinbergstrasse 102,
CH-8006 Zürich
Tel. +41 (0) 44 363 01 04
Fax +41 (0) 44 362 51 07
E-Mail: info@indoorient.ch
Internet: www.indoorient.ch

Es gelten die [Reisebedingungen](#) von INDO ORIENT TOURS GmbH, Zürich

Reisanmeldung